

## Elternhilfe beim Lernen

# 9 goldene Regeln

### für die Hausaufgaben

1. Achten Sie auf einen **ruhigen und aufgeräumten Arbeitsplatz** für das Anfertigen der Hausaufgaben. Räumen Sie mit ihrem Kind den Schulranzen auf, bis es selbstständig dazu in der Lage ist.
2. Die Anfertigung der Hausaufgaben soll aufsteigend von Klasse 1 bis Klasse 4 ca. 30 bis 45 Minuten (**reine Arbeitszeit**) dauern.
3. **Fördern Sie die Selbstständigkeit Ihres Kindes.** Selbstständiges Lernen ist das wichtigste Element einer guten und ausdauernden Lernhaltung. Loben Sie selbstständiges Handeln, beispielsweise beim Erkennen von Fehlern.
4. Wenn Ihr Kind Hilfe braucht, leiten Sie es dazu an, selbst Lösungswege zu finden. **Beraten Sie** es mit Tipps und Hinweisen, aber geben Sie bitte die Lösung nicht vor.
5. Geben Sie Ihrem Kind die Möglichkeit, das Schulwissen durch Erzählen etc. in den Alltag einzubringen.
6. **Erkennen Sie die Leistungen Ihres Kindes an.**  
Mit Lob und Ermutigung erreichen Sie viel leichter und besser etwas als mit „Meckern“ und Mahnen. Seien Sie vorsichtig mit Belohnungen als Anerkennung für eine Leistung – diese können den Leistungsdruck verstärken!
7. **Überfordern Sie das Kind nicht.** Legen Sie leistungsmäßig nicht strengere Maßstäbe an als die Lehrerin oder der Lehrer, indem Sie z. B. Zusatzaufgaben verlangen.
8. Seien Sie als Erzieher **Vorbild im Verhalten.**  
Fordern Sie vom Schulkind nicht mehr als von sich selbst. Ein Kind, das seine Eltern häufig lesen sieht, wird selbst auch eher zu einem Buch greifen als ein Kind, das seine Eltern häufig vor dem Fernseher erlebt.
9. Reden Sie möglichst positiv über Schule, Lehrer und Unterrichtsfächer. Ihr Kind hat vermutlich genug mit seinen eigenen Vorbehalten zu kämpfen.